

AKE-KREISPOKAL

Pflichtspiel-Premiere mit Derbysieg

SG Sontratal gewinnt gegen SG Pfaffenbachtal/S.



Markus Horber von der SG Pfaffenbachtal/Schemmergrund (links) klärt in dieser Szene vor Marian Reimuth (graues Trikot, SG Sontratal) per Kopf. © Foto: Marvin Heinz

Diemerode – Gelungener Pflichtspielstart für die neu gegründete SG Sontratal. Die Spielgemeinschaft aus der SG Sontra und dem TSV Wichmannshausen setzte sich im ersten Pflichtspiel ihrer noch jungen Geschichte mit 2:1 (1:0) beim A-Ligisten und Lokalrivalen SG Pfaffenbachtal/Schemmergrund durch und zieht damit in die zweite Runde des AKE-Kreispokals ein.

Gegen das Team von Spielertrainer Tobias Wetzel tat sich der Kreisoberligist zunächst schwer. Auf dem trockenen Platz wollte kein rechter Spielfluss aufkommen. Die erste nennenswerte Offensivaktion gehörte Valentin Stunz, Neuzugang vom Hessenligisten SV Adler Weidenhausen. Sein Dropkick aus 25 Metern verfehlte das Ziel jedoch deutlich (8. Minute).

Die Gastgeber überließen der SG Sontratal weitgehend das Spiel und setzten auf

schnelle Gegenangriffe. Einer dieser Konter führte über Rechtsaußen Moritz Volkenant, dessen Flanke auf Thorsten Iba kein Kapital einbrachte – der Abschluss war zu zentral und somit sichere Beute für SGS-Keeper Robil Üstün (10.).

Nach einer übermotivierten Grätsche von Sontratal's Rechtsverteidiger Philipp Tastekin an der Außenlinie brachte der fällige Freistoß beinahe das 1:0 für die Heimelf: Innenverteidiger Markus Horber köpfte den Ball in der 15. Minute nur knapp am Tor vorbei – Glück für die Gäste.

In Folge der ersten Trinkpause hatten die rund 100 mitgereisten Sontratal-Anhänger fast Grund zum Jubeln. Doch trotz Chancenplus fehlte zunächst das Glück. Marvin Illner scheiterte nach einem kurz ausgeführten Freistoß von Stunz am stark reagierenden Keeper Simon Bossmann, der den Ball an den Pfosten lenkte (28.). Auch gegen einen Kopfball von Marlon Neusüb (32.) sowie gegen einen ansatzlosen Schuss von Marian Reimuth (38.) blieb Bossmann Sieger.

In der 42. Minute fiel dann schließlich das überfällige 1:0 für Sontratal: Rechtsaußen Diego Schlund, der sich mit starken Leistungen in der Vorbereitung in die Startelf gespielt hatte, nahm einen langen Ball gut mit und überlupfte den herauseilenden Bossmann sehenswert zur Führung.

Nach dem Seitenwechsel erhöhte Sontratal's Kapitän Nils Tröger auf 2:0, ehe die SG Pfaffenbachtal/Schemmergrund wieder Morgenluft witterte. „Beim 0:2 haben wir in der Abwehr nicht gut gestanden“, kritisierte Coach Wetzel. In der 70. Minute traf Lorenz Vogel nach einem schnell ausgeführten Freistoß zum 1:2-Anschlussstreffer. Die Schlussphase war geprägt von viel Einsatz und Kampfgeist auf beiden Seiten.

„Chancenmäßig war es ausgeglichen, aber spielerisch war Sontratal besser. Sie hatten mehr vom Spiel, wir konnten sie hingegen mit vielen Diagonalbällen vor Probleme stellen“, bilanzierte Wetzel, der trotz der Niederlage optimistisch auf die sich anbahnende A-Liga-Saison blickt.

Bitter für Sontratal: Ausgerechnet der auffällige Valentin Stunz musste rund 20 Minuten vor Schluss mit einer Knöchelverletzung vom Platz. Er wird dem Team vorerst fehlen.

MARVIN HEINZ

SG Pfaffenbachtal/Schemmergrund – SG Sontratal 1:2 (0:1)

SG P/S mit: Bossmann – Pippert, Horber, Bode, Franz – Wetzel, Krah – Vogel, Schimanski, Volkenant – Iba. Bank: Paul, Kramer, Hühnert, Landefeld.

SGS mit: Üstün – Tastekin, Mell, Herrmann, Dietrich – Tröger, Stunz, Neusüb – Schlund, Reimuth, Illner. Bank: Sippel, Volkmann, Al Saeed, Auerswald.

Schiedsrichter: Oliver Schott (SG FSA).

Tore: 0:1 Schlund (42.), 0:2 Tröger (60.), 1:2 Vogel (70.).

Zuschauer: 150.